Vietnam stand 82 Jahre lang unter Französischer Herrschaft. Ab 1940 Regierten französische Vichy-regime Vietnam, japanischen Truppen gestatteten, Vietnam zu besetzen.  
1941 Gründete der Vietnamesische Nationalist, Ho Chi Minh, die Vietminh, um die gegen diese Herrschaft und für die Unabhängigkeit zu kämpfen.

Im August 1945 nutzten die Vietminh, die Japanische Kapitulation für die Augustrevolution aus. Gegner und Konkurrenten er Nationalisten, sowie Anhänger von Franzosen/Sekten wurden gefangen genommen und ermordet.  
Frankreich wollte allerdings ihre Kolonien zurück und besetzten Südvietnam bis ende des Jahres.

Im März des Jahres 1956 konnte eine Übergangsregelung zwischen Frankreich und Ho ausgehandelt werden, die aber mit dem Angriff Frankreichs im November 46 auf [Hải Phòng](https://de.wikipedia.org/wiki/H%E1%BA%A3i_Ph%C3%B2ng) «ins Wasser fiel».

(mai-juli)Nach der Niederlage Frankreichs bei der Schlacht von Điện Biên Phủ, wurde im Sommer 1954, In Genf ein sofortiger Waffenstillstand, beidseitiger Truppenrückzug, eine entmilitarisierte Pufferzone entlang des 17 Breitengrades und Landesweite Internationale beaufsichtigte Demokratische Wahlen für die zukünftige Regierung 1956 «unterzeichnet».

7 Juli 1954 Wurde [Ngô Đình Diệm](https://de.wikipedia.org/wiki/Ng%C3%B4_%C4%90%C3%ACnh_Di%E1%BB%87m) zum Premierminister von Südvietnam ernannt.  
Diem sagte die geplanten Wahlen für 1956 ab, da er von vielen Bürgern als skrupelloser Diktator angesehen wurde (war er auch). Er Begründete dies damit, dass Südvietnam, das Genfer Abkommen nicht unterschrieben habe und liess sich im Oktober 1955 bei einem Referendum, dessen Ergebnis (98,2 %) gefälscht war, als neuer Präsident bestätigen.  
Die USA entsandten 1955 350 Offiziere, als «Militärberater» und Diem schloss die Grenzen nach Nordvietnam.

Zwischen 1957-1959 verübten die Vietminh bis zu 4000 Attentate, auf Südvietnamesische Regierungsbeamte.

Bis 1962 erhöhten die USA die Zahl der Militärs von 400 auf 16 575, die US Air Force flog zu diesem Zeitpunkt bereits 50.000 Luftangriffe gegen vietnamesische Dörfer.  
Diem Verbot 1963 die Buddhistische Flagge und löste damit ein Welle von Hungerstreiks, Selbstverbrennungen und Unruhen aus, Im August wird das, von der Regierung unter das Kriegsrecht gestellt.  
Am 2 November 1963 Stürzen Offiziere von der ARVN gestürzt

Kommentar: Die USA Unterstützen Frankreich/Südvietnam durchgehend(waffen, «Güter»), auch vor 1955